

	القطع:	Valens
	المتاحف:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	المجموعات :	Antike, Römische Spätantike
	رقم الارشفة:	18201353

وصف

Zum Kürzel OB/Aurum obryzum/solidus obriziacus, in Gebrauch seit Anfang 368 n. Chr., s. Ph. Grierson – M. Mays, Catalogue of Late Roman coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection (1992) 50. 53 f. - Flavius Valens (geb. um 328 n. Chr.) war der Bruder des Valentinianus I. und wie dieser ein Sohn des älteren Gratianus, eines angesehenen Kommandeurs. Am 28.3.364 n. Chr. wurde er von seinem Bruder zum Mitherrscher ernannt und war nun für den Osten des Reiches zuständig. Seit dem Tode des Valentinianus am 17.11.375 n. Chr. war Valens nun „Maximus Augustus“, neben dem Sohn des Valentinianus I., Gratianus, der seit 367 ebenfalls den Rang eines Augustus bekleidete. Valens fiel am 9.8.378 n. Chr. in der Schlacht bei Hadrianopolis (Edirne) gegen die Goten. Vorderseite: Büste des Valens im Konsulargewand mit Diadem in der Brustansicht nach l. Er hält in seiner l. Hand ein Zepter und in seiner r. Hand ein Tuch (mappa). Rückseite: Der Kaiser steht im Konsulargewand in Frontalansicht, in der r. Hand ein Tuch (mappa), die l. hält ein Zepter. Im l. F. ein Staurogramm.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Gold; geprägt

قياسات:

Gewicht: 4.40 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 6 h

فعاليات

مُنشأ

متى

367-375

من

اين

أنطاكية

مكلف

متى

من

فالنس (378-328)

Owned	اين متى من	Peter von Biron (1724-1800)
مُصوّر	اين متى من	فالنس (378-328)
[العلاقة مع الموقع]	اين متى من	شرق أدنى

وسوم

- Christliche Ikonographie
- بورتريه
- حاكم
- حدث تاريخي
- ذهب
- سلطة
- صوليدوس
- عصور قديمة متأخرة
- عملة معدنية
- كلاسيكية قديمة

الادب

- G. Depeyrot, Les Monnaies d'or de Constantin II à Zénon (1996) 287 Antiochia Nr. 39/1 Taf. 29 (dieses Stück, 373 n. Chr.).
- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 231 Nr. 1045 Taf. 3,6 (dieses Stück, Zeichnung)..
- RIC IX Nr. 17 (dieses Stück, 367-375 n. Chr.).